

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

167 (21.6.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 167.

Samstag den 21. Juni

1845.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taxen, hiemit aufgefordert:

An Gonter in Thingen. — An Gebe in Stuttgart. — An Diersperger in St. Mergen. — An Dr. Nicola in Karlsruhe. — An das Bürgermeisterramt in Gernsbach. — An Mainzer in Köniqshofen. — An Billmann in Wertheim. — An Häppler im Bad Teinach. — An Haas in Erzingen. — An Schrödelacker in Mannheim. — An Steudle in Bruchsal. — An Köhler in Frankfurt. — An Schleginger in Heidelberg. — An Ludwig in Pforzheim. — An Sonek in Mannheim. — An Kies in Kleve. — An Krauß in Heidelberg. — An Bretschneider in Frankfurt. — An Weisbrod in Mannheim. — An Schmid in Stuttgart. — An Bäcker in Frankfurt. — An Berge in Stühlingen. — An Bing in Frankfurt. — An Heick (ohne Ortsangabe). — An Mainzer in Weickersheim. — An das Bürgermeisterramt in Pforzheim. — An Marie in Karlsruhe. — An Bürge in Günzgen. — An Hunter in Neufreistett. — An Wolf in Mannheim. — An Bachtel & Comp. in Bremen. — An von Bunsen in München. — An Buch in Frankfurt. — An Huber in Bern. — An Vogt in Wardenbach. — An Herrmann in Appenweier. — An Hahn in Bruchsal. — An Bolsterer in Emmendingen. — An Fegner in Freiburg. — An Gartin in Waldbürn. — An Müller in Ottershausen. — An Bechler in Perouse. — An Kreukler in Amorbach. — An Merz in Ernstthal. — An Stock in Kalbach. — An Wehrer in Karlsruhe. — An Scheyer in Grombach. — An Kiefer in Presburg. — An Seiter in Rastadt. — An Maier in Ladenburg. — An Hiller in Mainz. — An Müller in Sennfeld. — An das Bürgermeisterramt in Grünwinkel. — An Konrad in Ruppurr. — An de Boisson in Paris. — An das Bürgermeisterramt in Reiben. — An Kumacker in Menzingen. — An Seitz in Um. — An Braun in Kesselbad. — An das Bürgermeisterramt in Herbolzheim. — An Streckler in Einsheim. — An Hennes in Lustelberg. — An Bing in Frankfurt. — An Hoffmann in Heilbronn. — An Brunner in Hagenau. — An Carombardiere in Barleduc. — An Blankenhorn in Müllheim. — An Bertrand in Baden. — An Iselin in Müllheim. — An das Bürgermeisterramt in Zwißbrücken. — An Sprenger in Rastadt. — An Ritter in Nibischen. — An Vogel in Urdorf. — An Weizel in Paris. — An Roth in Straßburg. — An Kops in Wien. — An Lachenmüller in Waiblingen. — An Koller in Burgdorf. — An Gerer in Mannheim. — An Weber in Herbolzheim. — An Birnbaum in Bruchsal. — An Seitemeier in Ottersweier. — An Wolf in Eppingen. — An Heineck in Mannheim. — An Ehlmiller in Schleitthal. — An Pfleger in Karlsruhe. — An Hoyer in Karlsruhe. — An Jäger in Wähe. — An Kettemann in Heidelberg. — An Better und Grether in Zürich. — An Kromer in Stühlingen. — An Engelhard in Menzingen. — An das Bürgermeisterramt in Destrigen. — An Keitel in Rothenburg. — An Albrecht in Würzburg. — An Hoddapp in Oppenau. — An Fraß in Baden. — An Denis in Baden. — An das Bürgermeisterramt in Kappelrodeck. — An Köllig in Karlsruhe.

Ferner folgende Retourstücke:

An Rheinhold Mathia in Jena. — An Hornung in Wolfach.
Karlsruhe den 18. Juni 1845.

Großherzogliches Oberpostamt.

v. Kleudgen.

Bekanntmachungen.

Heinrich Reble von hier ist wegen Gemüthschwäche durch Erkenntniß vom 9. d. M., Nr. 9463, für entmündigt erklärt, und der hiesige Bürger und Weinhändler Jakob Weis als sein Pfleger bestellt worden, was hiermit verkündet wird.

Karlsruhe den 16. Juni 1845.

Großh. Stadtrath.

Stöcker.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 18. Juni 1845 wurden verkauft:

82 Mtr. Haber à 5 fl. 48 kr., 5 fl. 36 kr. und
5 fl. 30 kr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt bis 12. Juni 56200 Pfund Mehl,
eingeführt wurden vom 12. bis
18. Juni 1845 206312 Pfund Mehl,
263012 Pfund Mehl,
davon verkauft 230218 „ „
blieben aufgestellt 32794 Pfund Mehl.

(2) [Accordbegebung.] Die in den Hengststallungen und dem Reichhause vor dem Ruppurrer Thor dahier zur vollkommenen Instandhaltung erforderlichen Zimmerarbeiten sollen auf die Dauer von fünf Jahren, vom 1. Juli d. J. an, in Accord gegeben werden.

Die Bedingungen sind bei dierseitiger Stelle einzusehen, wo auch die schriftlichen Submissionen bis

spätestens Montag den 23. d., Mittags 12 Uhr, abgegeben werden müssen, wenn sie Berücksichtigung finden sollen.

Karlsruhe den 18. Juni 1845.
Großh. Landesgestütes-Casse.
M. Krauß.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Aus der Verlassenschaft der verlebten Jakob Klett Wittwe dahier werden Dienstag den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr, im Gasthause zum Weinberg, Waldhornstraße Nr. 57, Kleider, Bettwerk, Weiszeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonstige Hausgeräthschaften gegen baare Bezahlung versteigert.

Karlsruhe den 19. Juni 1845.
Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard.

L. Höck.

(1) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirks Friedrichsthal, werden öffentlicher Versteigerung ausgesetzt:

D i s t r i k t Langenblöse u.

Mittwoch den 25. d. M.,

3 Klafter Eichen- und Forstholz,
41 1/2 eichene Stumpen.

Die Zusammenkunft findet früh 8 Uhr auf der Friedrichsthaler Allee bei der Kanalbrücke statt.
Karlsruhe den 19. Juni 1845.

Großh. Hof-Forstamt.
v. Schönau.

(2) Rothenfels im Murgthal. [Schaf-Viehversteigerung.] Montag den 30. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden auf dem Markgräflichen Schloßgute Rothenfels im Murgthale

89 Stück fette Hammel,
4 „ „ englische Mutterschafe,
2 „ „ Lämmer

versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß die Thiere noch 3 bis 4 Wochen auf dem Gute stehen bleiben dürfen.

Rothenfels den 16. Juni 1845.
Markgräf. Bad. Gutsverwaltung.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Das Haus in der Zähringerstraße No. 11. ist auf kommenden 23. Juli ganz oder theilweise zu vermieten und das Nähere im Hause selbst zu erfragen.

Drei oder vier schön möblirte Zimmer sind an solide Herren einzeln oder zusammen sogleich oder bis zum 1. Juli zu vermieten; auf Verlangen kann auch eine Küche dazu gegeben werden. Kasernenstraße No. 6. im zweiten Stock das Nähere zu erfragen.

Ein schön möblirtes Zimmer ist auf den ersten August in der Ritterstraße Nr. 4. im 2. Stock zu vermieten.

Adlerstraße Nr. 16. ist ein Zimmer mit 2 Fenstern, mit Bett und Möbel, auf den 1. Juli an einen ledigen Herrn zu vermieten.

Langestraße No. 45., der polytechnischen Schule gegenüber, ist ein Logis von drei in einandergehenden

Zimmern, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten, an eine stille Familie zu vermieten und auf den 23. Okt. zu beziehen.

In der Akademiestraße No. 15. ist der erste Stock, bestehend in fünf Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller, Holzlage, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. Okt. zu vermieten.

In der Langenstraße No. 23. ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller und allen Bequemlichkeiten zu vermieten und auf 23. Juli zu beziehen. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfragen.

(2) [M. B. No. 955. Logisvermietung.] In der Zähringerstraße ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller u. nebst Remise und Stallung für 4 Pferde, welche letztere jedoch auch zu einer stillen Werkstätte gebraucht werden kann, auf den 23. Juli zu vermieten. Auch könnte das Logis für sich allein ohne Remise u. abgegeben werden. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf.

(2) [M. B. No. 997. Logisvermietung.] Auf den 23. Juli ist in der Nähe der Schlachthausstraße ein hübsches Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u., an eine solide Haushaltung zu vermieten durch das Commissionsbureau von J. Scharpf, in der Steinstraße, nächst dem Spital.

(1) [Haus zu vermieten.] In der Nähe des Akademiegebäudes und des Theaters ist ein in 9 Zimmern bestehendes zweistöckiges Haus mit Küche, Keller und Speicher an eine stille Familie auf den 23. Okt. d. J. zu vermieten, und das Nähere im Hause No. 1. der Waldstraße zu erfahren.

(3) [Wohnungsgesuch.] Eine kleine Familie sucht auf Mitte August oder Anfangs September d. J. eine Wohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche, Magdkammer, etwas Keller und Speicherraum, zu mieten. Derselbige Anerbieten können in Nr. 24. auf dem Rondell der Karl Friedrichstraße im untern Stock rechts gemacht werden.

(1) [Wohnungsgesuch.] Man sucht eine Wohnung von 8—9 Zimmern zu mieten. Das Nähere in Nr. 43. der Akademiestraße.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] In eine hiesige Wirthschaft wird ein junger Mensch als Kellner gesucht, welcher sogleich eintreten kann. Das Nähere Lammstraße Nr. 1.

(2) [Gesuch.] In einem größeren Gasthose eines Landstädtchens, nahe bei Karlsruhe, wird eine solide, gebildete, mit guten Zeugnissen versehene Haushälterin gesucht, die gut kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht. Gute Behandlung und guter Lohn werden zugesichert. Näheres Langestraße No. 80.

(1) [Dienst Antrag.] Eine Person von gesetztem Alter, die einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, mit Kindern umzugehen versteht und überhaupt willig und reinlich ist, findet einen Platz auf Johanni. Näheres Adlerstraße Nr. 8., eine Stiege hoch.

(1) [Dienst Antrag.] Ein solides und braves Mädchen kann bei einer kleinen Familie auf Johanni einen Dienst erhalten. Zu erfragen alte Herrenstraße Nr. 5. im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Kochen und den andern häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht auf nächstes Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 12.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches schön nähen, waschen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht einen Platz auf Johanni als Zimmermädchen. Das Nähere zu erfahren Akademiestraße Nr. 27. im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen kann und in der häuslichen Arbeit gut bewandert ist, wünscht auf Johanni eine Stelle zu erhalten; zu erfragen Karlsstraße Nr. 8. im Hintergebäude, 2. Stock.

(1) [Verwechelter Regenschirm.] Vor einigen Tagen ist aus dem Spielzimmer des Museums-gartenhauses ein neuer Regenschirm abhanden gekommen. Der gegenwärtige Besitzer wird hiermit ersucht, denselben bei Herrn Hausmeister Durm gegen den zurückgelassenen auszuwechseln.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der kleinen Herrenstraße No. 4. im untern Stock ist ein Violoncell zu verkaufen um den Preis zu 44 fl.

(2) [Verkaufsanzeige.] Eine vollständige Herd-Einrichtung, bestehend:

in einem Kochherd mit Schienenplatten und zwei Kunstbäfen,
einem Wasserschiff von Kupfer,
einem Bratofen nebst Kaffeeherdchen und Bügel-Rechaud,

ist aus freier Hand zu verkaufen. Wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren

(1) [N. B. No. 977. Kaufgesuch.] Wer eine noch in gutem Stande befindliche Deckel-Bettlade zu verkaufen hat, wolle seine Adresse sogleich zustellen dem Kommissions-Bureau von J. Scharpf, Steinstraße Nr. 4., nächst dem Spital.

Es wird ein Theilnehmer zu einer englischen Stunde gesucht Adlerstraße Nr. 16.

Privat-Bekanntmachungen.

Sersatz für Bäder ist fortwährend zu haben bei
Conradin Haagel,
dem Museum gegenüber.

Bei **Wilh. Becker,** Conditior, Erbprinzenstraße Nr. 16., sind wieder täglich frische Kirschkuchen und Torten vorräthig zu haben.

Bei Unterzeichnetem ist wieder frisches Reh zu haben.

J. Schweinfurth, Hofhutmacher.

Anzeige.

Frischgeschossenes Damwild, das Pfund zu 12 kr., ist zu haben bei
Hofwildpretpächter **Kauffmann.**

Allen meinen Freunden und Bekannten sage ich ein herzliches Lebewohl.
Karlsruhe den 21. Juni 1844.

J. Laub.

Preisregeln.

Samstag den 21. d. M. und die darauf folgenden Tage findet in der Brauerei zum Pfauen ein Preisregeln im Werth von 200 fl. Statt.

Mühlburg. Freischießen.

Auf der Schießstätte des Unterzeichneten wird bis nächstkommenden Sonntag und Montag ein Freischießen im Werthe von 200 fl. in Silber- und Geldgaben abgehalten, wozu die Herren Schützen mit dem Bemerkten höflichst eingeladen werden, daß die geschossenen Schwarzblättchen vermittelst getroffener Einrichtung gleich nach dem Schuß auf die Schießstände gebracht werden, woselbst dann der Name des Schützen auf dasselbe gesetzt wird. Uebershaupt wird für Ordnung und Bequemlichkeit bestens gesorgt sein.

Franz Busam,
zum Ritter.

Literarische Anzeigen.

Bei mir sind angekommen:

Christliche Grabdenkmale

von **Herrmann Herrmann,**

königl. bair. Hofbauconducteur.

5 Hefte à 2 fl.

Landschaftsstudien

von **Anton Schleich.**

Preis 48 kr.

G. Holtmann,

dem Erbprinzen gegenüber.

Eintracht.

Samstag den 21. Juni bei günstiger Witterung
Gartenmusik. Anfang 6 Uhr.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. Juni: **Lucrezia Borgia,**
große Oper in 3 Aufzügen, von Felix Romani, Musik
von Donizetti. Dmle. Pauline Marx und Herr
Böttcher vom königl. Hoftheater zu Berlin Lu-
crezia Borgia und Don Alfonso als erste
Gastrollen.

Mittheilungen

aus dem

Regierungsblatt.

No. 18. vom 19. Juni 1845. enthält:
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Er. königl. Hoheit des Großherzogs.
Verordnungen.

1) Die theilweise Erneuerung der beiden Kammern der
Ständeversammlung, insbesondere der beiden Abgeordne-
ten der Universitäten betr. — 2) Die theilweise Erneue-
rung der beiden Kammern der Ständeversammlung, ins-
besondere der Abgeordneten des grundherlichen Adels
betr. — 3) Die theilweise Erneuerung der beiden Kammern
der Ständeversammlung, insbesondere der Abgeordneten
der zweiten Kammer betr.

Frankfurter Börse am 19. Juni 1845

	pCt		Pop.	Gold.		pCt.		Pop.	Gold.	GELDSORTEN.		
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842	—	98 3/8	HOL- LAND	2 1/2	Integrals	63 1/4	63 1/4	fl.	Ar.	
		50 fl. Loose v. 1840	—	65		4 1/2	Syndicats	—	98 1/2			Neue Louisdor
		Bankactien	2016	2014	3 1/2	ditto	—	92 1/2	Friedrichs'or	9	4 1/2	
	5	Metalliq.-Obligationen .	—	115 1/2	BAYERN	3 1/2	Obligationen	—	101 3/4	Holl. 10 fl. Stücke	9	5 1/2
ONSTERN REICH	4	ditto ditto	—	104 1/4	POLEN		Ludwig-Canal-Actien	—	79	Holl.-Ducaten	5	3 1/2
	3	ditto ditto	—	80			Lott.-Antehen à fl. 300	—	96	20 Franken-Stücke	9	31
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	131 3/4	DARM- STADT	3 1/2	ditto à fl. 500	—	87 1/4	Engl. Sovereigns	11	5 1/2
	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834	159 7/8	—	4	Obligationen	—	98 1/8	Lambthaler, ganze	2	13 1/2	
PREUS- SEN	4 1/2	Stadtanico-Oblig.	—	103 3/4	NASSAU	3 1/2	ditto	—	103	Preussische Thaler	1	44 1/2
	4	Obligat. b. Bethmann	—	102 1/2			Lott.-Antehen à fl. 50	—	78 3/4	Go'd al Marco	3	77
	3 1/2	ditto ditto	—	99 7/8	FRANK- FURT	3 1/2	ditto Grossh. à fl. 25	—	31 3/4	Hochhaltig-Silber	24	18
	5	St.-Schuldsch. à 105 kr. Frdrienscheine	—	92 1/2	4	Oblig. bei Rothschild	—	29 1/8	28 7/8	Gering u. mittelhalt.	24	12
SPANIEN	3	Active incl. 8 Coupons	—	—		Obligationen	—	102 3/8				
	3	Consols. Lst. à fl. 12	66 1/4	—		Taunusbahn-Actien	37 1/2	371				
						ditto Obligationen	—	—				2 3/4

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. von Schweinik, Ingenieur-Offizier m. Gattin aus Preußen. Hr. Braun, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Heilmann, Part. v. Solmar.

Im Englischen Hof. Hr. Graf von Bressagne, Rent. m. Fam. u. Bed. v. Paris. Hr. Lehmann, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Amyot, Gutsbesitzer mit Fam. von Panau.

Im Erbprinzen. Hr. Traumann, Kaufm. von Mannheim. Hr. Köling, Kfm. v. Berniere. Hr. Deswald, Rent. v. Basel. Hr. Eipermann, Kfm. v. Rhydt. Hr. Unterkhausen, Hauptm. v. Aßchaffenburg. Hr. Rees, Part. v. Wolfach. Hr. Baron v. Freudenreich m. Bed. v. Dresden.

Im Geist. Hr. Schneider, Part. v. Rheinsheim. Hr. Walter von Kundheim. Hr. Dinglinger m. Fam. v. Mühlhingen. Hr. Plehl, Chirurg v. Rheinzabern. Mad. Klosser von Einnach.

Im goldenen Adler. Hr. Bieges, Pfarrer v. Willstätt. Hr. Pettipiene, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Späth mit Hrn. Sohn v. Eppelheim. Hr. Hafner v. Kehl.

Im goldenen Hirsch. Hr. Ernst, Kfm. von Meßingen.

Im goldenen Karpfen. Hr. Matt, Kfm. v. Strassburg. Hr. Bracht, Kaufm. von Nischelsfeld.

Im goldenen Lamm. Hr. Poppe von Reinenhausen.

Im goldenen Schiff. Hrn. Gebr. Gutkind v. Stein.

Im Hof von Holland. Hr. Klorstein, Dr. Phil. v. Tübingen. Hr. Häußler, Part. von Ehrenbreitstein. Hr. Schmidt, Apotheker von Augsburg. Hr. Dürrand de Sevigny, Appellations-Rath v. Besancon. Hr. Doll, Kfm. v. Eberfeld.

Im grünen Baum. Hr. Bögele m. Hrn. Sohn von Mannheim. Hr. Hofmann von Mannheim. Hr. Schmid v. Schonach.

Im Kaiser Alexander. Hr. Reischmann, Hdm. v. Steinalb. Hr. Körper, Weinhandl. v. Märzheim. Hr. Eigenmann, Verw. v. Bietigheim. Hr. Schaf v. Herboltsheim. Hr. Auenstein, Hdm. v. Elmendingen.

Im König von Preußen. Hr. Lindmaier, Kfm. v. München. Hr. Klein, Architekt v. Mannheim. Hr. Keller, Part. von Offenbach.

Im Mohren. Hr. Eckert, Hdm. v. Frankweiler.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Thiele, Kfm. von Heilbronn. Hr. Neumann, Part. v. Randegg. Hr. Fehr, Prof. v. Mainz. Hr. Salzmann, Kfm. mit Gattin v. Aau. Hr. Philippi, Part. m. Fam. v. Florenz. Hr. Strawdington und Hr. Silbert, Rent. aus England. Hr. Süß, Kfm. v. Mainz.

Im Rheinischen Hof. Hr. Krangard, Kfm. von Schönberg. Hr. Schrub, Kfm. v. Köln. Hr. Winter, Fabrik. von Constanz. Hr. Romaine, Dr. v. Straßburg. Hr. Hente, Rent. von München.

Im Ritter. Hr. Wehles von Heidenheim. Hr. Pfister, Oberamtmann m. Fam. v. Bretten. Hr. Meitner von München. Hr. Schnabeda, Apotheker v. Weis. Hr. Bimpf v. Stuttgart. Hr. Valois, Pfarrverweser v. Dettingen. Hr. Büg m. Gattin von Schlettstadt. Hr. Bär m. Fräul. Tochter v. Untergrombach. Mad. Kappin v. Gansstadt. Hr. Scheid, Kfm. v. Kelzermünd. Hr. Altmann, Kfm. von München.

Im Römischen Kaiser. Hr. Vater, Rent. mit Familie und Bed. von Hamburg. Hr. Rottmann, Kfm. von Borkhorst. Hr. Diebola, Part. mit Hrn. Sohn v. Zürich. Hr. Streng, Kfm. von Bremen. Hr. Maitroux, Rent. mit Familie aus Amerika. Hr. Dittler, Ingenieur von Koblenz.

Im rothen Hans. Hr. Pallina, Propr. mit Fam. von Paris. Hr. Dotzer, Kaufm. von Freiburg. Hr. Straub, desgl. von Heidelberg. Hr. Helm, Kaufm. v. Braunschweig. Hr. Maier u. Hr. Engelhard, Geometer v. Osterburgen. Hr. Wagner, Kfm. v. Stuttgart.

Im der Sonne. Hr. Wegel, Kaufm. v. Schwarzenberg. Hr. Schäffer, Hdm. von Eppelheim. Hr. Wimpheimer, Hdm. v. Tillingen. Hr. Reichert, Weinhandl. v. Urfingen. Hr. Müller, Hdm. v. Heidelberg. Hr. Wingerich, Holzhandl. von Färth.

Im Waldhorn. Hr. Geb, Kaufm. mit Fräul. Schwester von Neustadt. Hr. Petermann, Kaufm. von Frankweiler. Hr. Neberte, Mechaniker v. Mühlhausen. Hr. Spießfaden, Kaufm. v. Frankweiler. Hr. Häußler, Part. v. Gandel. Hr. Blum, Kfm. v. Herrheim. Hr. Winter, Kaufm. von Schwaben. Hr. Tarasch, Hauptmann mit Fräul. Tochter v. Landau. Hr. Tzortefeu, Rentier aus England. Hr. Obert, Student v. Elmendingen. Hr. Messing, Kaufm. von Gotha. Hr. Taubhauser, Bierbrauereibesitzer von Hainfeld. Hr. Beck, Kfm. von Gingen. Hr. Riese, Kfm. von Frankfurt.

Im Zähringer Hof. Hr. Schröder, Kfm. v. Köln. Hr. Zieme, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Hoddick, Kaufm. von Langenberg. Hr. Röder, Kaufm. v. Mainz. Hr. Doll, Baumeister mit Gattin v. Bingen. Hr. Beith, Kaufm. von München. Hr. Colligs, Kfm. v. Schönau. Hr. Bentheimer, Kaufm. von Mannheim. Hr. Zoller, Oberrechnungs Rath von München. Hr. Cosmann, Kfm. von Hamburg. Hr. Mauer, Kfm. von Rheims.

In Privathäusern.

Bei Fräul. Braun: Fräul. Braun von Mainz. — Bei Frau Assessor Wieland: Fräul. Wieland von Stuttgart. — Bei Freiherren von Berlichingen: Freiherren von Graßebalm mit Familie von Mohrstein. — Hrn. Hofmusik-Füller: Frau Amtmann von Isenbock von Aßendorf. — Bei Hrn. Medicinalrath Dr. Molitor: Frau Geh. Rath v. Chrismar u. Fräul. Isfel v. Constanz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.